



ACTION PANDA



DIE BESTEN TIPPS ZUM SPENDENSAMMELN

Wir wünschen dir bei deiner Spendenaktion für den WWF jede Menge Spaß – und dass du am Ende dein persönliches Spendenziel erreichst. Je mehr Spenden du sammelst, umso wirkungsvoller können wir gemeinsam aktiv für eine lebendige Erde werden. Dabei helfen dir sicher die folgenden Tipps.



Beginne frühzeitig mit deiner Spendenaktion

Das mag offensichtlich erscheinen. Und doch ist es überraschend, wie viele das Spendensammeln bis zur letzten Minute aufschieben. **Je früher du anfängst, desto mehr wirst du sammeln** und desto wahrscheinlicher ist es, dass du dein Spendenziel erreichst. Wenn du für eine bestimmte Herausforderung trainierst, dann gib deinen Unterstützer:innen Gelegenheit, deine Anstrengungen von Anfang an mitzuverfolgen.



Ein Bild sagt mehr als tausend Worte

Spendenaktionen mit Fotos sind erfolgreicher als solche, die nur mit Text beworben werden. Ein **persönliches Foto** wirkt Wunder! Damit erzeugst du mehr Aufmerksamkeit und weckst so das Interesse deiner Familie, Freund:innen und Kolleg:innen – und bewegst am Ende mehr Leute zum Spenden.

Wenn du zum Beispiel Spenden sammelst, indem du an einem bestimmten Sportevent teilnimmst, dann poste doch ein Selfie vom Training. Du feierst Geburtstag? Sicher freuen sich dann deine Unterstützer:innen über ein Kinderfoto von dir auf der Aktionsseite. Gestalte deine Seite einprägsam, persönlich und wirkungsvoll.



Werde kreativ

Überlege dir ungewöhnliche Methoden, um das Interesse der Unterstützer:innen an deiner Spendenaktion zu wecken bzw. aufrecht zu erhalten. Deiner Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt. Hier ein paar Ideen:

- Ein **Kuchenbasar** mit Postern und Broschüren vom WWF (und Links zu deiner Spendenseite)
- **Exklusives Versprechen** zum Spendenlauf: Wer am meisten spendet, darf dein Renn-Outfit aussuchen.
- Wenn du dich traust, animiere deine Spender mit einem **lustigen Booster** zu einem höheren Betrag: „Wenn ich 500 Euro erreiche, färbe ich mir die Haare blau ...“



Leiste selbst die erste Spende

Deine Bekannten werden sehr viel wahrscheinlicher für eine Aktion spenden, für die bereits etwas Geld gesammelt wurde. **Bring den Stein ins Rollen**, indem du die erste Spende selbst tätigst! Weitere werden folgen.



Ezähle deine persönliche Geschichte

Erkläre in deinen eigenen Worten, warum du beschlossen hast, Spenden für den WWF zu sammeln. Warum liegt dir das ausgewählte Projekt besonders am Herzen? Es wird deine Familie, Freund:innen und Kolleg:innen interessieren, was **deine Beweggründe** sind. Und sie werden dich umso lieber unterstützen, wenn sie wissen, wie viel es dir bedeutet.



Versende eine persönliche E-Mail

Soziale Medien sind natürlich super geeignet, um viele Menschen zu erreichen. Aber auch E-Mails bleiben wichtig – vor allem, wenn sie persönlich sind. Wir alle ziehen eine persönliche Nachricht einer Massen-E-Mail vor. Sprich daher deine Freund:innen und Familienmitglieder möglichst **individuell** an. Auf diese Weise erhöhst du die Wahrscheinlichkeit einer Antwort – und einer Spende.



Setze dir ein Ziel – und schieße darüber hinaus

Aktionen mit einem konkreten **Spendenziel** bringen mehr Geld ein. Solltest du dein Ziel frühzeitig erreichen: erhöhe es einfach! Das **Spendenbarometer** zeigt dir und deinen Unterstützer:innen stets den aktuellen Spendenstand.



Halte die Leute auf dem Laufenden

Aktualisiere deine Geschichte bzw. Spendenaktion regelmäßig – aber nicht zu oft. Sobald die Leute wissen, dass du Spenden sammelst, halte sie über deine Fortschritte auf dem Laufenden.



Aktiviere Freund:innen und Familienmitglieder

Sobald du die erste Spende getätigt hast, wende dich an die **Menschen, die dir am nächsten stehen**: Bitte deine Familie und Freund:innen, für deine Aktion zu spenden. Es ist viel einfacher, Leute um Unterstützung zu bitten, die du gut kennst. Sie werden auch eher bereit sein, größere Beträge zu spenden. Das dient anderen als Ansporn, das Gleiche zu tun.

Informiere deine Unterstützer:innen, wenn du beim Trainieren oder Spendensammeln wieder einen Meilenstein erreicht hast. Oder teile spannende WWF-News zu deinem Spendenprojekt. Sie zeigen, was eine Spende bewirken kann.

Sorge dafür, dass deine Beiträge frisch und interessant bleiben, indem du die Art deiner **Updates** immer wieder änderst: Poste Bilder, streame ein Live-Video und wiederhole Beiträge nicht. Denke daran, dass du **deine Spendengeschichte erzählst** – und vermeide es, die Leute mit Social-Media-Feeds zuzusammnen.



Verbreite deine Aktion in Sozialen Netzwerken

Es gibt viele Möglichkeiten, die Welt wissen zu lassen, dass du Spenden für den WWF sammelst. **Veröffentliche Beiträge auf möglichst vielen Kanälen** wie Facebook, Instagram, WhatsApp oder Twitter oder nimm ein Live-Video auf. Nutze dabei die Hashtags **#actionpanda** und **#wwfspendenaktion**.

Du organisierst einen Vortrag an deiner Schule oder deinem Arbeitsplatz? Stelle die Highlights online, damit jeder sie sehen kann.



Rede mit uns!

Wir sind natürlich begeistert von deinem Entschluss, Spenden für den WWF zu sammeln. Deshalb kannst du mit unserer vollen Unterstützung rechnen! Sende uns einfach eine E-Mail an **actionpanda@wwf.de**

Besonders schöne oder außergewöhnliche Spendengeschichten veröffentlichen wir auf unseren eigenen Kanälen. Erzähle uns daher von deinen Plänen. **Gerne schicken wir dir Material** zu, um deine Spendenaktion unterstützen, z. B. Poster, Broschüren oder Infos zu unserer Arbeit.

Vielfältiges Aktionsmaterial zum Downloaden findest du unter wwf.de/aktionsmaterial